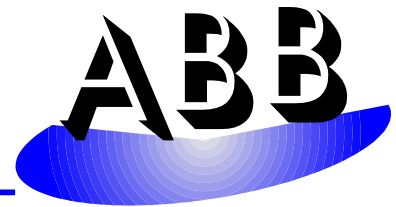


Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Bewährungshelfer und Bewährungshelferinnen

Kurzbeschreibung eines Projektes oder Sozialer Gruppenarbeit in der Bewährungshilfe in Bayern:



Wo	Bewährungshilfe am Landgericht:	Augsburg Zweigstelle Schwabmünchen
Wer	Durchführende/r Bewährungshelfer/Innen:	Richard Fischer Systemtherapeut (SE) Fuggerstr. 62, 86830 Schwabmünchen Tel. 01738565115
	AnsprechpartnerInnen bei Interesse:	
Wann	Wann wurde diese/s Projekt/Gruppenarbeit erstmals durchgeführt?	2008
	Wie oft seit dem?	laufend
	Wann wird diese/s Projekt/Gruppenarbeit das nächste Mal durchgeführt?	fortführend
Was	Name des Projekts /der Gruppenarbeit?	Übergangs-und Motivationsberatung für Therapiebedürftige Probanden der Bewährungshilfe
	Ziel des Projekts / der Gruppenarbeit:	Motivation des Probanden zur Therapie wecken, Ziele für eine Therapie erschließen, Therapielücken schließen
	Kriterien der Zielgruppe: o Welche ProbandenInnen gehören zur Zielgruppe?	Probanden, die eine Therapieweisung haben und keinen Therapeuten gefunden haben Probanden die in ihrem Leben etwas verändern wollen, aber noch keinen Weg und kein genaues Zielwissen
	o Ausschlusskriterien (begründet)	
	o Alter	
	o Geschlecht	
	o Teilnehmeranzahl	Max. 4
	o Deliktsspezifikationen , -schwerpunkte	
	o Teilnahme (freiwillig, über richterliche Auflage)	Freiwillig, aber auch gerichtliche Weisung
Wie	Ressourcen o Benötigte Ressourcen	Hohe Flexibilität in der Terminabsprache: sowohl Schichtarbeiter, Außendienstler, Kranke, Alleinerziehende erhalten passende Termine. Die Verbindlichkeit bei unseren Treffen wird geübt und ist nicht Voraussetzung für die Beratung
	o Kooperationspartner	
	o Kosten des Projekts	
	o Kostenträger	
	o Freistellung	Findet im Rahmen der Bewährungshilfe statt
	Umfang: o Anzahl Veranstaltungen/Einheiten	In der Regel finden Einzelsitzungen a 45 Minuten alle 2 Wochen statt
	o Dauer je Veranstaltung/Einheit	
	o Vor- und Nachbereitungsaufwand der Einheiten	
	Verwendete Methoden: o Welche Methoden fanden bei der Gruppenarbeit Verwendung?	Ich arbeite nach dem salutogenetischen Handlungskonzept der „Systemenergetik“ nach Dr. Heinz Strauß, das sich mit dem Phänomen der sich entfaltenden Fähigkeiten als selbstorganisierte Systeme befasst. Nicht das Fehlverhalten der Probanden steht im Mittelpunkt, sondern deren Fähigkeiten, die es zu entdecken und zu entfalten gilt.
	o Erlebnispädagogische Elemente	
	o Empfohlene Literatur	
Evaluation	Welche Erfahrungen wurden gemacht? (Positive, Negative)	In der Regel habe ich 2 bis 4 Klienten - schon durch das konkrete Angebot zeigt sich die Motivationslage des Probanden zur Therapie - Entlastung der Kollegen bei schwierigen Probanden - Therapieangst wird reduziert durch Kennenlernen der

	Therapieform - durch die Bedarfsklärung wird die Folgetherapie effektiver
Worauf ist bei dieser Gruppenarbeit besonders zu achten?	
Inwieweit wurde/n das Ziel / die Ziele der Gruppenarbeit erreicht ?	

Veröffentlichung dieser Angaben auf der Website der ABB www.bewaehrungshilfe-bayern.de Ja Nein